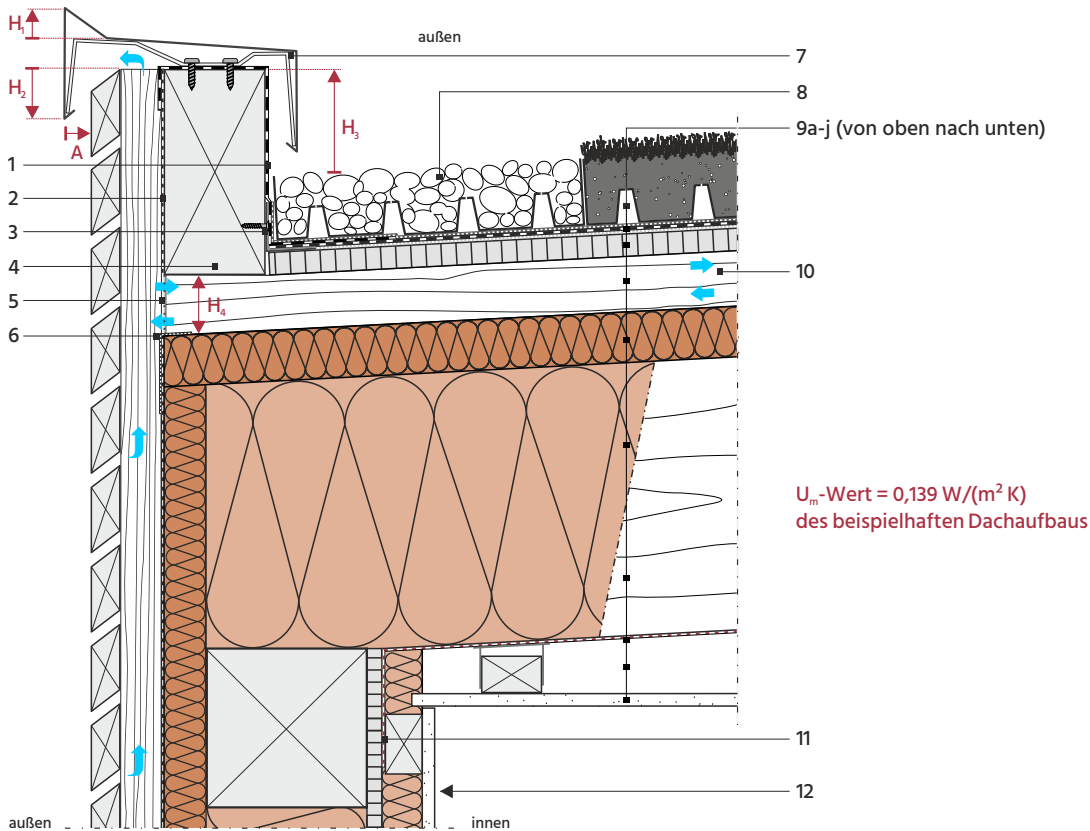


Details für hinterlüftete Fassaden

24_Holzrahmenbau mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung

24.4_Dachanschlüsse

24.3.5_Attikaausführung bei flach geneigtem, belüfteten Holzdach mit Abdichtung



Vertikalschnitt M 1:7,5

Mindestmaße für Auf- und Abkanthöhen, Tropfkantenabstände, Abdichtungshöhe und freie Lüftungshöhen

Aufkanthöhe H_1	Abkanthöhe H_2	Tropfkantenabstand A	Abdichtungshöhe H_3	Freie Lüftungshöhen H_4
25 mm	Gebäudehöhe unter 8 m 50 mm Gebäudehöhe 8 bis 20 m 80 mm	20 mm beidseitig	100 mm	bis 10 m Länge 50 mm bis 15 m Länge +20 mm/m

- 1 Anschlussabdichtung der Dachabdichtung (9b), die Wandschalungsbahn (2) überlappend
- 2 Außenseitige Abdeckung des Dachrandbalken (4) mit UV-beständiger und diffusionsoffener Wandschalungsbahn als Wasser ableitende Schicht, überlappend verklebt bzw. abgeklebt mit Anschlussabdichtung (1)
- 3 Verbundblechwinkel für den linearen Anschluss der Abdichtung (9b); nur bei Abdichtungen aus Kunststoff- und Elastomerbahnen
- 4 Dachrandaufkantung, hier aus Vollholzbalken; Balken-Außenseite mit Wandschalungsbahn (2) abdecken
- 5 Lüftungsgitter mit Öffnungen von mind. 40% des Lüftungsquerschnitts H_4
- 6 UV- und witterungsbeständige Abklebung des Übergangs von der Unterdeckplatte (9e) zur Wandschalungsbahn
- 7 Dachrandabdeckung gem. ZVDH-Fachregel Metallarbeiten, hier aus Alu-Blech mit Halteprofilen
- 8 Kiestreifen als vegetationsfreie Zone zum Dachrand
- 9 Beispielhafter Aufbau des flach geneigten, belüfteten Daches gem. DIN 68800-2 (von oben nach unten):
 - 9a Extensive Dachbegrünung gem. Dachbegrünungsrichtlinien [90], hier mit vorbegrüntem Pflanzmodulen
 - 9b Abdichtung gem. DIN 18531-1 / ZVDH-Flachdachrichtlinie, hier einlagig aus Kunststoff- oder Elastomerbahn auf Trennlage und mit Schutzlage
 - 9c Tragende Dachschalung aus Holzschalung ≥ 24 mm oder Holzwerkstoffplatten ≥ 22 mm Nutzungsklasse NKL 2
 - 9d Konstruktionsebene, hier aus Kanthölzern 60x60 mm; Hirnholz mit Wandschalungsbahn abdecken
 - 9e Holzfaser-Unterdeckplatte UDP-A Typ IL, hier 50 mm
 - 9f Flexible Holzfaser-Dämmplatten oder loser Holzfaser-Einblasdämmstoff, hier 260 mm, zwischen Dachbalken (9g)
 - 9g Dachbalken, hier 260 mm, mit 3° bis 5° Neigung
 - 9h Dampfbrem- und Luftdichtheitsbahn, $s_{d,i} \geq 2$ m in Verbindung mit den Schichten (9i) und (9j)
 - 9j Ruhende Luftschicht / Installationsebene / Lattung, 40x60 mm zum Ausgleich der Dachbalken-Neigung an Direktabhängern befestigt
 - 9k Raumseitige Deckenbekleidung, hier aus Gipsbauplatten, 12,5 mm
- 10 Durchgehender, belüfteter Hohlraum mit gegenüberliegenden Lüftungsöffnungen; Firstlüfter nach Erfordernis
- 11 Luftdichter Anschluss der Dampfbrem- und Luftdichtheitsbahn an die raumseitige, aussteifende Beplankung
- 12 Regelquerschnitt der Außenwand in Holzmassivbauweise mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung

 Ergänzende Informationen zu diesem Detail auf der vdnr-Homepage www.holzfaser.org